

**PRESSEMITTEILUNG
31-2019**

Burg Giebichenstein
Kunsthochschule Halle
University of Art and Design

28. Juni 2019

**HURRA HURRA – Internationales Festival zur
Designausbildung im 21. Jahrhundert**

Die Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle veranstaltet vom 4. bis 6. Oktober 2019 im Bauhaus-Jubiläumsjahr ein Festival zur Designausbildung für Studierende und Lehrende.

Von Freitagabend, 4. bis Sonntagvormittag, 6. Oktober 2019 findet mit *HURRA HURRA* an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle ein internationales Festival zu aktuellen Positionsbestimmungen in der Designausbildung statt. Studierende, Lehrende und Gestaltende aus verschiedenen Ländern experimentieren, bauen und diskutieren zu neuen Ideen, konkreten Modellprojekten und Notwendigkeiten einer Designausbildung im 21. Jahrhundert. Wie zeitgemäß ist das heutige Designstudium noch angesichts der derzeitigen enormen Umbrüche in Gesellschaft, Ökologie, Technologie und Industrie? Zu welchen Haltungen werden Designerinnen und Designer durch diese Transformationsprozesse herausgefordert? 100 Jahre nach Gründung des Bauhauses werden an der BURG neue Schulen gegründet, Lernformate ausprobiert, Expertenrunden aufgelöst und in offenen Foren wieder zusammengesetzt.

Konzipiert und geplant durch ein studentisches Burg-Team aus Industriedesign und Kommunikationsdesign wird an dem Festivalwochenende in deutsch- und englischsprachigen Panels, Workshops, aber natürlich auch zwischendurch, das Verhältnis von Studium, Lehre und Arbeit, aber auch soziale wie ökologische Nachhaltigkeit im Design verhandelt. Als Panelteilnehmerinnen und -teilnehmer haben bislang unter anderem Clemens Winkler, Scuola Superiore d'Arte Applicata del Castello Sforzesco und Anna Kokalanova (raumlabor, making futures) zugesagt, um experimentelle und konzentrierte Austauschformate zu ermöglichen.

Zu diesem Anlass verwandelt sich der Campus Design der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle an diesem Wochenende in ein Experimentierfeld für neues Lernen. Ob beim Coden, Schweißen, Sägen oder Vermitteln: Studierende, Lehrende, Künstlerinnen und Künstler, Designerinnen und Designer, Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und

Technologie sind eingeladen, über Hochschulgrenzen hinweg tradierte Lehrkonzepte zu überwinden und eine neue wirkmächtige Praxis der Ausbildung zu erfinden.

Das Festival *HURRA HURRA* wurde initiiert und wird konzeptionell begleitet durch Prof. Christian Zöllner (Professor für Industrial Design/Designmethoden und Experiment) und Prof. Matthias Görlich (Professor für Kommunikationsdesign/Informationsdesign). Ab August ist das Festivalprogramm unter www.burg-halle.de/hurrahurra einsehbar. Eine kostenpflichtige Anmeldung ist ebenfalls ab August für das Festival möglich.

Die 1915 gegründete Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle bietet mit ihren Fachbereichen Kunst und Design ein unverwechselbares Profil sowie exzellente Ausbildungs- und Studienbedingungen an. Mit über 1.000 Studierenden zählt sie zu den größten Kunsthochschulen Deutschlands. Der Fachbereich Design der BURG bietet ein vielfältiges Angebot an Bachelor- und Masterstudiengängen, in dem die Kunsthochschule seit 2013 auch über das Promotionsrecht verfügt.

Das Festival wird gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt und die Stadt Halle (Saale). HURRA HURRA findet im Rahmen vom Jubiläumsprogramm Bauhaus100 statt.

HURRA HURRA – Internationales Festival zur Designausbildung im 21. Jahrhundert

Zeitraum: 4. bis 6. Oktober 2019

Ort: Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle, Campus Design, Neuwerk 7, 06108 Halle (Saale)

Anmeldung und Teilnahmegebühr: Ab August 2019 sind über www.burg-halle.de/hurrahurra Anmeldungen möglich. Weitere Details zur Teilnahmegebühr werden bis dahin ebenfalls veröffentlicht.

Festivalteam: Studierende aus dem Industriedesign und Kommunikationsdesign, Prof. Christian Zöllner (Professor für Industrial Design/Designmethoden und Experiment), Prof. Matthias Görlich (Professor für Kommunikationsdesign/Informationsdesign), Tony Beyer (Künstlerischer Mitarbeiter, Industriedesign), Hanna Petruschat (Künstlerische Mitarbeiterin im Projekt *Designausbildungsstätten an der BURG zum Bauhausjahr*)

Förderer: Land Sachsen-Anhalt, Stadt Halle (Saale)

Social Media: Die BURG kommuniziert die Konferenz in den sozialen Medien mit den Hashtags #hurra46 und #BurgHalle.

Weitere Informationen demnächst unter: www.burg-halle.de/hurrahurra und www.instagram.com/hurrahurrafestival

Ihre Ansprechpartnerin:

Silke Janßen

Pressesprecherin / Leiterin Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0)345 7751-526

janssen@burg-halle.de

Online Pressebereich:

www.burg-halle.de/presse